Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Fortsetzung der Sitzung des Stadtrates
der Stadt Zeulenroda-Triebes

Sitzungstermin:	Mittwoch, 20.12.2023
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Rathaussaal, Markt 1, 07937 Zeulenroda-Triebes

Anwesend sind:

Frau Heike Bergmann
Herr Wolfgang Gaschler
Herr René Greyer
Herr Heiko Hammer
Herr Nils Hammerschmidt
Herr Markus Hofmann
Herr Frank Höhn
Herr Sandro Kirst
Frau Kerstin Neuparth
Herr Dieter Perthel
Herr Sebastian Prediger
Herr Andreas Rosenbaum
Herr Andreas Senkowski
Frau Diana Skibbe
Herr René Spanner
Herr Andreas Staps
Herr Andreas Stiller

Entschuldigt fehlen:

Frau Annette Bierlich
Herr Guido Drobny
Herr Mike Fritzsche
Herr Dr. Horst Gerber
Herr Michael Glock
Herr Nils Köber
Herr Jens Kotlinsky
Herr Guido Löffler
Frau Annekatriin Michalke-Schulz
Frau Corina Peipp
Herr Frank Pitzing
Herr Ronny Schmutzler
Herr Jörg Schneider
Herr Dieter Swierczek
Frau Anja Tischendorf
Frau Jana Wächter
Herr Axel Wagner
Herr Martin Warmuth
Herr Tino Winkler

Herr Hammerschmidt begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „In der Kühbergsflur“ in Triebes
Vorlage: BVZTö-125-2023
- 4 Jahresantrag Städtebauförderung 2024
Vorlage: BVZTö-127-2023
- 5 Lieferung eines kommunalen Geräteträgers und Kauf eines Streuautomaten sowie Schneepflug
Vorlage: BVZTö-130-2023
- 6 Überplanmäßige Ausgabe für Investitionen im Rahmen des Digitalpakts 1 - digitale Präsentationstechnik
Vorlage: BVZTö-133-2023
- 7 Annahme von Geld- und Sachspenden gemäß der Anlage 1 vom 26.09. bis 06.11.2023
Vorlage: BVZTö-129-2023
- 8 Überplanmäßige Ausgabe - Mehreinnahmen durch Fördermaßnahme des Freistaates Thüringen
Vorlage: BVZTö-143-2023
- 9 Termingeldanlage aus Rücklagebeständen
Vorlage: MVZTö-016-2023
- 10 Anfragen an den Bürgermeister
- 11 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Stiller zweifelt die Form und Frist der Tagesordnung an, da den Stadträten erst am 15.12.2023 die Einladung zugegangen ist.
→ In der Sitzung am 13.12.2023 wurde von Herrn Richter (Kommunalaufsicht) mitgeteilt, dass eine verkürzte Ladefrist besteht, da die Sitzung wegen Nichtbeschlussfähigkeit abgebrochen werden musste. Bei der heutigen Sitzung handelt es sich um eine Fortsetzungssitzung. Die Ladefrist hierfür beträgt 4 Tage.
Herr Stiller merkt an, dass die Dringlichkeit in der Einladung hätte vermerkt werden müssen.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung:

Herr Höhn, Herr Kirst, Herr Prediger, Herr Hofmann, Herr Hammer, Herr Senkowski und Herr Stiller haben Anfragen unter TOP Sonstiges öffentlicher Teil.

Herr Hofmann beantragt die Ergänzung um den TOP Einwohnerfragestunde.
→ Herr Höhn bemerkt, dass es sich um eine Fortsetzungssitzung handelt und der TOP Einwohnerfragestunde bereits am 13.12.2023 behandelt wurde.
→ Für die Ergänzung der Tagesordnung um den TOP Einwohnerfragestunde gibt es folgende Abstimmung: bei 16 anwesenden Stadträten 9 Dafür-Stimmen und 7 Dagegen-Stimmen

Die geänderte Tagesordnung wird mit 14 Dafür-Stimmen, 1 Dagegen-Stimme und 1 Stimm-Enthaltung bestätigt.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Herr Thoß fragt zum Baubeginn Waikiki an, es sollte im Dezember losgehen, sowie zum Stand Ausschreibungen.

→ Beim Fördermittelgeber muss innerhalb von 12 Monaten (22.12.2023) der Baubeginn angezeigt werden. Dieses Jahr wird mit sichtbaren Maßnahmen noch nicht begonnen. Die Ausschreibung für den Projektsteuerer ist erfolgt.

**zu 3 Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „In der Kühbergsflur“ in Triebes
Vorlage: BVZTö-125-2023****Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes stimmt dem Befreiungsantrag für die Flurstücke 1047/184, 1047/120 und 1047/121 Flur 2 der Gemarkung Triebes hinsichtlich der im Bebauungsplan „In der Kühbergsflur“ festgesetzten Dachneigung und Dachform zu.

Die Dachneigung des Flachdaches für den Carport, den Geräteschuppen sowie die Überdachungen für Terrasse und Eingangsbereich dürfen zwischen 2° - 5° betragen.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	16
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	16
- Dafür:	16
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 4 Jahresantrag Städtebauförderung 2024
Vorlage: BVZTö-127-2023****Beschlusstext:**

Der Stadtrat stimmt der Beantragung von Städtebaufördermitteln für das Programmjahr 2024 in Zeulenroda-Triebes, vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel im städtischen Haushalt 2024, wie folgt zu.

Maßnahmen 2024 – Stadt Zeulenroda

HH-Stelle	Ausgaben €	Einnahmen €
<u>Sanierungsgebiet Innenstadt – BL-WnE/A</u>		
06000-94433 Grunderwerb Markt 7	385.000,-	192.500,-
61500-94801 Sanierungsträgerhonorar 2024	40.000,-	26.600,-
61500-94804 Quartier Greizer Straße 19 bis 21, Platzgestaltung – baul.Umsetzung	350.000,-	233.310,-

Landesprogr. Anpassung an den demogr.Wandel im ländlichen Raum (Rückbau) – TL-ADW/R

46010-94431	Wohnhaus am Schießhaus, Kleinwolschendorfer Str. 34	95.630,-	95.630,-
61510-94771	Wohnhaus Kleinwolschendorfer Str. 34a	35.000,-	35.000,-

Landesprogr. Anpassung an den demogr.Wandel im ländlichen Raum - TL-ADW/soz.Inf.

46010-94430	Umbau Jugendobjekt Schieszhaus	525.000,-	350.000,-
-------------	--------------------------------	-----------	-----------

Stadtumbau Plattenbaugebiet

61520-94801	Stadtumbauträgerhonorar 2024	5.000,-	3.300,-
61520-94802	Umbau Plattenbaugebiet OGR/DSF/SBR Freianlagen Straße der DSF 25-29	125.000,-	83.300,-

Maßnahmen 2024 – Stadtteil Triebes

62010-94101	Beraterhonorar 2024 – Abrechn.San.gebiet	10.000,-	6.660,-
62010-94104	Straßenbau – Anger + Stützwand	1.234.942,-	814.074,-

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	16
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	16
- Dafür:	15
- Dagegen:	1
- Enthaltung:	0

**zu 5 Lieferung eines kommunalen Geräteträgers und Kauf eines Streuautomaten
sowie Schneepflug
Vorlage: BVZTö-130-2023**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt, die Lieferung eines kommunalen Geräteträgers und Kauf eines Streuautomaten sowie Schneepflug an die Firma

Carl Beuthauser Kommunaltechnik GmbH & Co. KG
Albert-Ruckdeschel-Str. 19
95326 Kulmbach

zu einem Bruttopreis **von 283.541,30 €** zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	16
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	16
- Dafür:	14
- Dagegen:	2
- Enthaltung:	0

**zu 6 Überplanmäßige Ausgabe für Investitionen im Rahmen des Digitalpakts 1 -
digitale Präsentationstechnik
Vorlage: BVZTö-133-2023**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt die überplanmäßige Ausgabe für Investitionen im Rahmen des Digitalpakts 1 – digitale Präsentationstechnik in den Schulen in Höhe von 306.000 €.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	16
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	16
- Dafür:	15
- Dagegen:	1
- Enthaltung:	0

**zu 7 Annahme von Geld- und Sachspenden gemäß der Anlage 1 vom 26.09. bis
06.11.2023
Vorlage: BVZTö-129-2023**

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt die Annahme von Sach- und Geldspenden (lt. Anlage 1) in Höhe von 12.869 € vom 26.09.2023 bis 06.11.2023

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	16
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	16
- Dafür:	16
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

**zu 8 Überplanmäßige Ausgabe - Mehreinnahmen durch Fördermaßnahme des
Freistaates Thüringen
Vorlage: BVZTö-143-2023**

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beschließt in seiner Sitzung vom 13.12.2023 die überplanmäßige Ausgabe für Dienst- und Einsatzbekleidung in Höhe von 61.750,- €.

Abstimmungsergebnis:

- Gesamtanzahl der Mitglieder des Stadtrates:	25
- Anwesend:	16
- nach § 38 ThürKO von der Abstimmung ausgeschlossen:	0
- Stimmberechtigt:	16
- Dafür:	16
- Dagegen:	0
- Enthaltung:	0

zu 9 Termingeldanlage aus Rücklagebeständen
Vorlage: MVZTö-016-2023

Mitteilungsinhalt:

Der Stadtrat der Stadt Zeulenroda-Triebes beauftragte den Bürgermeister in seiner Sitzung am 15.11.2023 gemäß Beschluss BVZTö-123-2023 zur Anlage eines Termingeldes in Höhe von 3.000.000,00 € für den Zeitraum 26.11.2023 bis 26.05.2024 an das höchst bietende Kreditinstitut. Die Vergabe erfolgte an die Volksbank Vogtland zu einem Zinssatz von 3,5 % p.a.

→ Von der Mitteilung wurde Kenntnis genommen.

zu 10 Anfragen an den Bürgermeister

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 11 Sonstiges

Herr Hofmann:

- Anfrage zum Stand Kosten-Leistungsverzeichnis und Wirtschaftlichkeitsberechnung Wiedereingliederung Bauhof in Stadt.
- Beide Punkte, die erwähnt wurden, waren Auflage der 5. Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept (HSK). Dies wurde eingereicht, auch die Berechnungen. Diese Woche ist die Genehmigung (Bescheid) zum HSK gekommen. Die Auflagen sind erfüllt. Die Unterlagen können im Ratsinformationsprogramm eingestellt werden.

Herr Kirst:

- Anfrage, ob ein Termin für die Sitzung Haushaltslesung schon feststeht.
- Ein Termin steht noch nicht fest.

Herr Hofmann:

- Anfrage zu Baubeginn Waikiki am 22.12.2023, was passiert da?
- Es handelt sich nur um die Anzeige Baubeginn. Von den Mitarbeitern Waikiki wurden Sanitäranlagen abgebaut.
- Bei der letzten Sitzung war von Varianten für das Waikiki die Rede, die günstigste Variante beträgt 40 Mio. € (auf 20 Jahre), die ungünstigste 42 Mio. €. Wie sollen diese Zahlen im Haushalt abgebildet werden? Kann das die Stadt stemmen?
- Es handelt sich um 7 Mio. € in der günstigsten Variante und 42 Mio. € in der ungünstigsten Variante und nicht um 40 Mio. € bzw. 42 Mio. €. Die Zahlen Wirtschaftsplan Stadtwerke werden in den Haushalt eingearbeitet, Investitionen werden im Vermögenshaushalt dargestellt. Die Stadt geht von den Zahlen Wirtschaftsplan (7 Mio. € in 20 Jahren) aus, der bis 2032 geht.

Herr Höhn:

- Bedankt sich bei der Verwaltung für ihre Arbeit und wünscht besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Herr Prediger:

- Anfrage zu Umverlegung Skater-Platz, soll an dem Standort festgehalten werden?
 - Alle Akteure sind der Meinung, dass der Platz umverlegt werden soll. Mit dem was von den Planern vorgestellt wurde, war man nicht zufrieden, auch nicht die Jugendlichen. Der Platz soll umverlegt werden.
- Anfrage zu Nutzung Saug- und Spülgerät. Das Gerät war mit 2 Mitarbeitern besetzt, obwohl man in der Kalkulation von 1 Mitarbeiter ausgegangen ist. Wie wirtschaftlich ist das Gerät für die Stadt?
 - Es wurden 2 Mitarbeiter eingearbeitet, damit diese sich vertreten können. Bei dem Einsatz (Untere Haardt), wo 2 Mitarbeiter beteiligt waren, musste dies aus Sicherheitsgründen erfolgen.

Herr Hammer:

- Hat eine Nachfrage zu dem Baubeginn Waikiki am 22.12.2023, wie soll das ablaufen? Werden dann Mitarbeiter Bauhof oder Waikiki beauftragt, Toiletten oder Waschbecken abzubauen?
 - Bitte bei dem Geschäftsführer nachfragen.

Herr Senkowski:

- Wer legt die Definition fest, wenn der Bürgermeister sagt, er soll Schaden von der Stadt abwehren?
 - Wenn der Stadtrat etwas beschließt und der Bürgermeister glaubt, dass dies rechtswidrig ist, muss er etwas dagegen tun, wenn es zum Schaden der Stadt ist.

Herr Perthel:

- Viele Städte wollen ab 2030 klimaneutral sein. Wie ist der Stand zum energetischen Konzept Waikiki?
 - Die Planer haben den Auftrag, die Technik Waikiki nach GEG (Gebäudeenergiegesetz) umzuplanen. Die Thega erstellt für die Stadt ein Konzept.

Herr Hofmann:

- Anfrage zum abgeschlossenen Breitbandausbau - von den 680 Anschlüssen sind 25 % verkauft. Es wäre wünschenswert, wenn das Rathaus mit an das Glasfasernetz angeschlossen werden würde.
 - Das Programm wurde vom Land mit 100 % gefördert, es wurden nur „weiße“ Gebiete, wo nichts anliegt, gefördert. Es besteht nicht die Möglichkeit, das Rathaus an dieses Netz anzuschließen.
- Die Firma IBZ geht mit der Technik nach Riesa, weil sie in Zeulenroda keine Halle hat. Ist dies bekannt?
 - Das Problem ist bekannt, man ist im Gespräch.

Herr Prediger:

- Während der Baumaßnahmen Breitbandausbau hat sich der Anspruch verändert, die Mbit-Zahlen wurden hochgesetzt. Ist soweit vorgedacht worden, dass nicht alles nochmal aufgerissen werden muss?
- Da ist noch gar nichts geplant. Es haben sich jetzt erstmal Gemeinden in Thüringen zusammengeschlossen, um neues Förderprogramm zu bekommen. Wann dieses kommt und wie, ist noch völlig unklar.

Herr Kirst:

- Anfrage zum Stand Zurückzahlung 40.000 € Fördermittel Strandbad.
- Die Abrechnung kann bis zu 3 Jahren dauern. Die Fördermittel wurden vorsorglich zurückgezahlt.

Zeulenroda-Triebes, den 08.01.2024

Hammerschmidt, Bürgermeister

Rösler, Schriftführerin